

Biotopname	Grauweiden-Bruchwald-Komplex nördlich Penkun
Standort /Geologie	ehemalige Tonabbaufäche / künstliche Senke / Grundmoräne
Naturraum	Kuppiges Uckermärkisches Lehmgebiet
Landkreis / Kreisfreie Stadt	Uecker-Randow
Ild. Nr. im Biotopverzeichnis	09061
Schutzmerkmale	geschützt nach §20 LNatG M-V
Hauptcod.	Nebencode
V W N	W F R
% 5 5	4 5
Vegetationseinheiten Sumpfschilf-Grauweiden-Feuchtgebüsch, Rasenschmielen-Sumpfschilf-Aspen-Birken-Bruchwald, VE < 1 %: Sumpfreitgras-Kleinseggen-Flur	
Habitats + Strukturen	H D K H S E H Z M H M S H A J
Beschreibung / Besonderheiten Im Bereich einer ehemaligen Abbaufäche (wahrscheinlich Tongrube), die glatt geschoben wurde (künstliche Senke), hat sich auf überwiegend eutrophem feuchtem Antorf und Lehm (kleinflächig sandig) ein Feuchtbiotopkomplex entwickelt. Der östliche Teil wird von einem noch als jung zu bezeichnenden Rasenschmielen-Sumpfschilf-Aspen-Birken-Bruchwald eingenommen und der westliche Teil von einem Sumpfschilf-Grauweiden-Feuchtgebüsch. Bei letzterem tritt im südlichen Bereich zahlreich Sumpfreitgras auf. Bemerkenswert ist die sich südlich an das Feuchtgebüsch anschließende, aber nur sehr kleinflächig ausgebildete, Sumpfreitgras-Kleinseggen-Flur mit Hirsesegge, Blaugrüner Segge sowie Kriechweide. Entwässerter Laubwald und Ruderalflur umgeben den Biotop.	
Wertbestimmende Kriterien	
Artenreichtum (Flora)	vielfältige Standortverhältnisse
Vorkommen seltener / typischer Tierarten	historische Nutzungsformen
seltener / gefährdeter Pflanzenbestand	aktuelle Nutzung
seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft	Flächengröße / Länge
natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops	Umgebung relativ störungsarm
gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops	landschaftsprägender Charakter
typische Zonierung von Biotoptypen	Trittssteinbiotop / Vernetzungsfunktion
Struktur- und Habitatreichtum	
Gefährdung	
keine Gefährdung X	
Empfehlung	

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10										Biotop-Nr.															
				0		6		1		0		-		1		2		2		-		4		0		2		4	
Substrat				Trophie				Wasserstufe				Relief				Exposition													
k g				k g				k g				k g				k g													
☐ ☐ Torf, wenig gestört				☐ ☐ dystroph				☐ ☐ trocken				☐ ☐ g eben				☐ ☐ N													
☐ ☐ Torf, degradiert				☐ ☐ oligotroph				☐ ☐ mäßig trocken				☐ ☐ wellig				☐ ☐ NO													
☐ ☐ g Antorf				☐ ☐ mesotroph				☐ ☐ wechselfeucht				☐ ☐ kuppig				☐ ☐ O													
☐ ☐ k Sand				☐ ☐ g eutroph				☐ ☐ frisch				☐ ☐ düinig				☐ ☐ SO													
☐ ☐ Kies / Steine				☐ ☐ poly- / hypertroph				☐ ☐ g feucht				☐ ☐ Berg / Rücken				☐ ☐ S													
☐ ☐ g Lehm								☐ ☐ sehr feucht				☐ ☐ Riedel				☐ ☐ SW													
☐ ☐ Ton								☐ ☐ naß				☐ ☐ Flachhang <= 9°				☐ ☐ W													
☐ ☐ Halbkalk / Kalk								☐ ☐ offenes Wasser				☐ ☐ Steilhang > 9°				☐ ☐ NW													
☐ ☐ Schlamm / Faulschlamm												☐ ☐ Nische																	
								☐ ☐ quellig				☐ ☐ g Senke / Strecksenke																	
☐ ☐ gestörter Boden												☐ ☐ Kerbtal																	
												☐ ☐ Sohlental																	
NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)																													
Nutzungsintensität																Umgebung													
k g								k g								k g								k g					
☐ ☐ intensiv								☐ ☐ Fischerei								☐ ☐ Acker / Gartenbau								☐ ☐ Fließgewässer					
☐ ☐ extensiv								☐ ☐ Angeln								☐ ☐ Ackerbrache								☐ ☐ Stillgewässer					
☐ ☐ g aufgelassen								☐ ☐ Erholung								☐ ☐ Grünland, intensiv								☐ ☐ Trockenbiotop					
☐ ☐ keine Nutzung								☐ ☐ Kleingartenbau								☐ ☐ Grünland, extensiv								☐ ☐ Grünanlage / Kleingarten					
								☐ ☐ Erwerbsgartenbau								☐ ☐ g Laub- / Mischwald								☐ ☐ Weg					
								☐ ☐ Ferienhäuser								☐ ☐ Nadelwald								☐ ☐ Straße, Parkplatz					
Nutzungsart																☐ ☐ Feuchtwald / -gebüsch								☐ ☐ Bahnanlage					
k g																☐ ☐ Gehölz								☐ ☐ Gewerbe / Industrie					
☐ ☐ Acker								☐ ☐ Bodenentnahme								☐ ☐ Röhricht / Feuchtrache								☐ ☐ Silo / Stallanlage					
☐ ☐ Wiese								☐ ☐ Verkehr								☐ ☐ g Hochstauden / Ruderalflur								☐ ☐ Gebäude / Siedlung					
☐ ☐ Weide								☐ ☐ sonstige Nutzung:								☐ ☐ Graben								☐ ☐ Spülfeld / Halde					
☐ ☐ forstliche Nutzung																								☐ ☐ Bodenentnahme					
Pflanzenarten dominant								(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)																					
Betula pubescens								Carex acutiformis								Salix cinerea													
Pflanzenarten ±zahlreich								(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)																					
Calamagrostis canescens								<u>Carex flacca</u>								<u>Carex panicea</u>								Deschampsia cespitosa					
Populus tremula																													
Pflanzenarten vereinzelt								(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)																					
Calamagrostis epigejos								<u>Carex nigra</u>								Juncus effusus								Rubus fruticosus					
<u>Salix repens repens</u>																													
Angaben zur Fauna																													
Verwendete Unterlagen																Datum erste Begehung: 18.08.2004													
																Datum letzte Begehung:													
Bearbeiter/in: IBS-Pries																Foto: 1								Folgeseiten: 0					